

## Bezirkssklasse Herren BS

TTC Magni II : VTTC Concordia Braunschweig III  
Mittwoch, 01.11.2023, 20:00 Uhr

### Für den VTTC Concordia Braunschweig III geht die Siegesstraße weiter

Im Spiel der Bezirkssklasse Herren BS traf der TTC Magni II am vergangenen Mittwoch im 5. Saisonspiel auf den VTTC Concordia Braunschweig III. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Abschlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Zerling / Steffens. Erwähnenswert war, dass der TTC Magni II diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt. Wie knapp der Erfolg ausfiel, zeigt auch das Satzverhältnis von 30:28.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Beim 0:3 gegen Heinze / Moritzen fanden Lenz / Lamottke von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Wie umfichtete das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Ohne Satzgewinn für Brauner / Schreiber verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Zerling / Steffens. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Niemann / Kowalczyk zeigten Schimke / Bastkowski indessen ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Das folgende Einzel zwischen Matthias Lenz und Sven Moritzen endete hingegen mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Das war nichts für schwache Nerven. Andreas Brauner hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, daraufhin gegen Torsten Heinze beim 11:9, 11:9, 11:9 wiederum wenig Schwierigkeiten. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ André Schimke in seinem Einzel gegen Knuth Steffens etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg in der im Vorhinein als offen eingeschätzten Begegnung gratulieren. Nicht so gut lief es für Frank Bastkowski beim 8:11, 11:13, 8:11 gegen Stefan Zerling. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Mit nur einem Satzverlust ging Johannes Schreiber gegen Sebastian Kowalczyk durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim wenig später folgenden 8:11, 11:4, 11:7, 11:8-Erfolg gegen Andreas Niemann kam Nils Lamottke nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Matthias Lenz hatte derweil gegen Torsten Heinze bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Probleme und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Andreas Brauner gegen Sven Moritzen, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von André Schimke gegen Stefan Zerling, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Mit 3:1 hatte Frank Bastkowski im Match gegen Knuth Steffens hingegen die Nase vorn. Durch diesen Erfolg hat Bastkowski nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 7:3 steht. Recht kurzen Prozess machte Johannes Schreiber beim 11:7, 11:7, 11:7 mit Andreas Niemann und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Das war ein souveräner Sieg. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Niemann nun bei 5 Siegen und 6 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Nils Lamottke bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen

Sebastian Kowalczyk. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Einen Sieg verpassten wenig später Lenz / Lamottke beim 6:11, 13:11, 5:11, 8:11 gegen Zerling / Steffens. Damit war der 9. Punkt für den VTTC Concordia Braunschweig III im Kasten.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TTC Magni II am 09.11.2023 gegen den Lehndorfer TSV um Wiedergutmachung, während die Gäste am 16.11.2023 gegen den RSV Braunschweig III versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

**Statistik:**

**TTC Magni II**

Doppel: Lenz / Lamottke 0:2, Brauner / Schreiber 0:1, Schimke / Bastkowski 1:0

Einzel: M. Lenz 1:1, A. Brauner 1:1, A. Schimke 0:2, F. Bastkowski 1:1, J. Schreiber 2:0, N. Lamottke 1:1

**VTTC Concordia Braunschweig III**

Doppel: Zerling / Steffens 2:0, Heinze / Moritzen 1:0, Niemann / Kowalczyk 0:1

Einzel: T. Heinze 0:2, S. Moritzen 2:0, S. Zerling 2:0, K. Steffens 1:1, A. Niemann 0:2, S. Kowalczyk 1:1